

Vergütung

- Therapeut*innen erhalten 120€ pro Sitzung (beinhaltet indirekte Klient*innenarbeit)
- Teilnehmende im Curriculum können mind. zwei Klient*innen behandeln (vorbehaltlich regionale Passung Klient*in - Therapeut*in)
- Mittelfristig für Curriculum Absolvent*innen regelmäßige Vermittlung von Klient*innen möglich

Kosten des Curriculums

- Die Eigenbeteiligung beträgt 25€ je Gruppensupervisionseinheit und 125€ je Fortbildungstag (14 Tage à 8 Fortbildungseinheiten)

Weitere Anforderungen

- Approbation (Psychologische*r Psychotherapeut*in oder eine als gleichwertig einzuordnende Qualifikation z.B. Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie)
- Geeignete Praxisräume zur Behandlung (in Bayern)
- Interesse an Weiterbildung in forensischer Psychotherapie und Bereitschaft zur Selbstreflexion

Sie haben weitere Fragen?

Sie haben Interesse?

Dann schreiben Sie an:

Fachambulanz-N@stadtmission-nuernberg.de



Diakonie  | Evangelisches
München und Oberbayern | Hilfswerk



MIT UNTERSTÜTZUNG VON

PTK | Bayern
Psychotherapeuten
kammer | 

Bayerisches Staatsministerium der
Justiz 

Herausgegeben von der
Psychotherapeutischen Fachambulanz
Stadtmission Nürnberg e.V.
Pirckheimerstraße 16a
90408 Nürnberg
T. (09 11) 37 65 36—70
F. (09 11) 37 65 36—99
Fachambulanz-N@stadtmission-nuernberg.de

Ambulante Psychotherapie mit Menschen, die straffällig geworden sind

Fortbildungscurriculum
Forensische Psychotherapie

Einstieg in Netzwerk
forensisch qualifizierter
Psychotherapeut*innen

Hintergrund

Die Psychotherapeutische Versorgung von Personen, die straffällig geworden sind, ist von erheblicher gesellschaftlicher Bedeutung. Gleichwohl ist die Versorgungssituation noch immer unzureichend. Aus diesem Grund haben die Psychotherapeutischen Fachambulanzen für Sexual- und Gewaltstraftaten mit Unterstützung der Psychotherapeutenkammer Bayern und des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz Anfang 2022 ein Projekt zur Verbesserung der Versorgungssituation auf den Weg gebracht. Aufgrund der positiven Resonanz werden für Anfang 2024 neue Plätze für interessierte Kolleg*innen ausgeschrieben.



In einem Curriculum, organisiert von den Fachambulanzen, werden theoretische und praktische Kenntnisse forensisch-psychotherapeutischer Arbeit mit Menschen, die straffällig geworden sind, vermittelt. Gleichzeitig werden über die Fachambulanzen Klient*innen zur Behandlung in eigenen Räumlichkeiten vermittelt. Die im Curriculum erworbenen Kenntnisse können in der Behandlung mit supervisorischer Begleitung angewendet werden. Nach Beendigung des Curriculums können kontinuierlich weitere Klient*innen vermittelt und abgerechnet werden.

Hierfür werden interessierte Psychotherapeuten*innen gesucht.

Bilder: Pexels

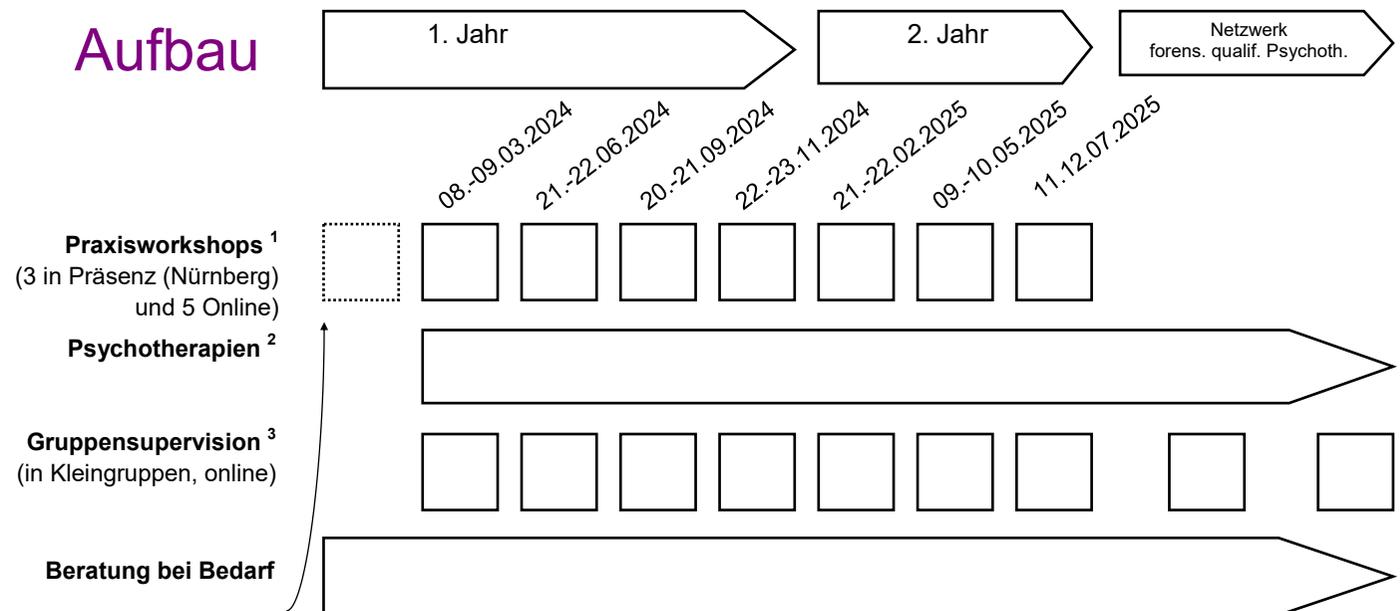
Curriculum

- Praxisworkshops mit forensisch-therapeutischen Themenschwerpunkten (Risk, Need, Responsivity):
 - Rechtliche Rahmenbedingungen
 - Risikoeinschätzungen und ambulantes Risikomanagement
 - Motivierende Gesprächsführung und Ressourcenaktivierung
 - Sexualität und sexuelle Präferenzstörungen
 - Interaktionsprobleme, insbesondere Antisoziale Persönlichkeitsstörung
- 36 Stunden Gruppensupervision (online)
- Schulenübergreifende Interventionen (z.B. Schematherapie, klärungsorientierte Therapie) mit einem Schwerpunkt auf verhaltenstherapeutischen Ansätzen
- Orientierung an aktuellen, wissenschaftlichen Erkenntnissen

Rahmen

- Dauer Curriculum: 2 Jahre mit flexiblem Einstieg
- Teilnahme von maximal 20 Personen
- Zusicherung der Finanzierung von bis zu 80 Sitzungen pro Therapie
- Direkte Vermittlung von Klient*innen nach Diagnostik und Risikoeinschätzung durch die Psychotherapeutischen Fachambulanzen
- Fortbildungspunkte der PTK Bayern für Praxisworkshops und Supervision
- Möglichkeit der Anerkennung bereits absolvierter forensischer/sexualtherapeutischer Fortbildungen
- Ansprechpartner*innen für juristische Fragen
- Bayernweiter Austausch im Netzwerk forensisch-therapeutisch interessierter Kolleg*innen

Aufbau



Training im Selbststudium (virtuell) Thema: Rechl. Rahmenbedingungen

¹ Aktueller Stand der Terminplanung, einzelne Änderungen möglich

² Vermittlung ab Abschluss des Trainings rechtl. Rahmenbedingungen; Therapiebeginn abhängig von akt. regionaler Bedarfssituation

³ Gruppensupervision nach Abschluss Curriculum kostenfrei